

# TOPOWIN - Topographisches Informationssystem

## Language / Sprache

If you prefer to read in English language, please use the Readme.pdf file!

Wenn Sie lieber in Englischer Sprache lesen möchten, benutzen Sie bitte die Datei Readme.pdf!

## Hilfreiche Links

[https://www.killetsoft.de/bestell/tpw\\_be\\_d.htm](https://www.killetsoft.de/bestell/tpw_be_d.htm) Online-Bestellformular mit aktuellen Preisen

[https://www.killetsoft.de/s\\_prei\\_d.htm](https://www.killetsoft.de/s_prei_d.htm) Druckbares Bestellformular und aktuelle Preisliste

[https://www.killetsoft.de/h\\_prod\\_d.htm](https://www.killetsoft.de/h_prod_d.htm) Übersicht der von KilletSoft vertriebenen Software

## Inhalt

Programmbeschreibung

Installation am Arbeitsplatz und im Netzwerk

## Topographisches Kartenregister der Bundesrepublik Deutschland

TOPOWIN ist ein topographisches Informationssystem und staatsweites Verzeichnis der Deutschen Topographischen Kartenwerke, des Grundkartenwerks und der Ortschaften mit Georeferenzen in verschiedenen Koordinatensystemen.

Im Bereich der Planung und Ausführung wirtschaftlicher und wissenschaftlicher Projekte kommen häufig topographischen Unterlagen zur Anwendung. Das Programm TOPOWIN stellt Informationen der Amtlichen Topographischen Kartenwerke und des Deutschen Grundkartenwerks aus dem gesamten Staatsgebiet in geeigneten graphischen Ansichten zur Verfügung. Es führt verschiedene Koordinatentransformationen und Recherchen durch. Das Programm ist unter Mitwirkung vieler Landesvermessungsbehörden entwickelt worden. Zum ersten Mal sind in der Vorgängerversion TOPO (für DOS) und später in TOPOWIN bundesweit topographische Informationen zur datentechnischen Auswertung zusammengestellt worden. Das Programm ist für Ingenieurbüros, Planungsämter und Benutzer Topographischer Karten ein nützliches und vielseitiges Werkzeug.

Die für ein Projekt benötigten topographischen Karten verschiedener Maßstäbe können durch die Eingabe von bekannten Kriterien in ein Datenfenster oder durch die direkte Auswahl aus einer Übersichtsgraphik und aus vielen sortierten Listen ermittelt werden. Zur Ermittlung von topographischen Unterlagen anhand einer Ortschaft steht eine Datenbank mit mehr als 105.000 Ortschaften und Wohnplätzen zur Verfügung.

Das Programm TOPOWIN rechnet mit Gauß-Krüger-Koordinaten und geographischen Koordinaten, die sich auf das Potsdam Datum (Bessel-Ellipsoid mit Zentralpunkt Rauenberg) beziehen. Es arbeitet auch mit UTM-Koordinaten und UTMRef-Koordinaten nach dem NATO-Standard (Meldefeld), die sich auf das Datum ETRS89 (GRS80 / WGS84, geozentrisch) beziehen. Eine Besonderheit des Programms ist Ermittlung der Blattecken in UTM / ETRS89 Koordinaten.

Die Funktionsumfang des Programms ist in einem ausführlichen elektronischen Handbuch beschrieben. Das Programm ist netzwerkfähig und unterstützt Terminal-Services auf WINDOWS-Servern. Client-Installationen werden vom Programm automatisch ausgeführt.

## Installationprogramm topowin\_setup.exe

Das Programm TOPOWIN ist in einem Verzeichnis eines Datenträgers oder zum download im Internet abgelegt. Um das Programm nutzen zu können, muss es zunächst installiert werden.

Die Installation kann unter Microsoft WINDOWS 2000, NT, XP, VISTA, 7, 8, 10, 11 und dazu kompatiblen Betriebssystemen durchgeführt werden. Das Programm läuft unter 32 Bit- und 64 Bit-Betriebssystemen.

Installation vom Datenträger: Starten Sie den WINDOWS-Explorer. Lassen Sie sich den Dateinhalt des TOPOWIN-Verzeichnisses auf dem Datenträger anzeigen. Klicken Sie das Installationsprogramm ortwin\_setup.exe an. Folgen Sie den Anweisungen des Installationsprogramms.

Installation aus einer ZIP-Datei: Nach dem herunter laden (download) aus dem Internet oder nach dem kopieren aus einem Email-Anhang und dem anschließenden Entpacken mit Hilfe eines ZIP-Entpackers befindet sich das Installationsprogramm topowin\_setup.exe im gewählten Zielverzeichnis Ihrer Festplatte. Klicken Sie das Installationsprogramm topowin\_setup.exe an. Folgen Sie den Anweisungen des Installationsprogramms.

### Lokale Installation auf einem Arbeitsplatzrechner

Die lokale Installation auf einem Arbeitsplatzrechner wird von einem Benutzer durchgeführt, der die Schreib-, Lese- und Ausführungsrechte für das Installationsverzeichnis haben muss. Das Installationsverzeichnis sollte ein lokales Festplattenverzeichnis auf dem Arbeitsplatzrechner sein.

Beispiele:

c:\applications\topowin  
c:\programme\topowin

Im Installationsverzeichnis werden automatisch drei Unterverzeichnisse mit den Namen "ProgData", "UserData" und "Info" angelegt.

Beispiel:

c:\applications\topowin\ProgData  
c:\applications\topowin\UserData  
c:\applications\topowin\Info

Die Verzeichnisse haben folgende Inhalte:

topowin:	Ausführbare Programme und DLLs
topowin\ProgData:	Programmdateien, für die lesender Zugriff erforderlich ist.
topowin\UserData:	Testdaten, für die lesender Zugriff erforderlich ist.
topowin\Info:	LiesMich-, History- und Infodateien.

Auf dem Desktop des Arbeitsplatzrechners befindet sich nach der Installation ein Programmicon mit der Verknüpfung zum Programm TOPOWIN. Es ist auch möglich, den Programmeintrag im Installationsverzeichnis mit Hilfe des WINDOWS-Explorer direkt zu benutzen.

### Automatische Anlage der Datenverzeichnisse

Beim ersten Programmaufruf legt TOPOWIN automatisch unter dem in der Umgebungsvariablen "APPDATA" eingetragenen Verzeichnis ein Unterverzeichnis "topowin" an. In diesem Verzeichnis werden vom Programm die benutzerspezifischen Daten abgelegt. In einem Unterverzeichnis "UserData" werden standardmäßig die vom Benutzer erzeugten Dateien abgelegt. Hier sind auch die mitgelieferten Testdaten zu finden.

Beispiel:

c:\Users\fred\AppData\Roaming\topowin  
c:\Users\fred\AppData\Roaming\topowin\UserData

mit dem Inhalt der Umgebungsvariablen APPDATA:

c:\Users\fred\AppData\Roaming

Die auf dem Arbeitsplatzrechner angelegten Verzeichnisse haben folgende Inhalte:

topowin:	Vom Programm benötigte Dateien mit benutzerrelevanten Daten, für die schreibender Zugriff erforderlich ist.
topowin\UserData:	Testdaten und vom Benutzer erzeugte Dateien, für die schreibender Zugriff erforderlich ist.

### Installation im Netzwerk

Die Netzwerkinstallation wird vom Netzwerkadministrator durchgeführt, der die Schreib-, Lese- und Ausführungsrechte für das Installationsverzeichnis haben muss. Die Netzwerkinstallation unterscheidet sich nur dahingehend von der lokalen Installation, dass als Installationsverzeichnis kein lokales Verzeichnis auf einem Arbeitsplatzrechner, sondern ein Netzwerkverzeichnis angegeben wird.

Beispiele:

h:\applications\topowin

oder mit Netzwerk-Syntax:

\\allusers\applications\topowin

Im Installationsverzeichnis werden automatisch drei Unterverzeichnisse mit den Namen "ProgData", "UserData" und "Info" angelegt.

Beispiele:

h:\applications\topowin\ProgData  
h:\applications\topowin\UserData  
h:\applications\topowin\Info

oder mit Netzwerk-Syntax:

\\allusers\applications\topowin\ProgData  
\\allusers\applications\topowin\UserData  
\\allusers\applications\topowin\Info

Die Verzeichnisse haben folgende Inhalte:

topowin:	Ausführbare Programme und DLLs
topowin\ProgData:	Programmdateien, für die lesender oder schreibender Zugriff erforderlich ist.
topowin\UserData:	Testdaten, für die lesender Zugriff erforderlich ist.
topowin\Info:	LiesMich-, History- und Infodateien.

Nach der Netzwerkinstallation muss TOPOWIN vom Netzwerkadministrator von einem beliebigen Arbeitsplatzrechner aus erstmalig gestartet werden, damit das Programm notwendige Initialisierungen durchführt. Eine zusätzliche Installation auf den Arbeitsplatzrechnern ist nicht erforderlich!

Auf den Desktops der Arbeitsplatzrechner können anschließend Programmicons als Verknüpfungen zum Programm TOPOWIN abgelegt werden. Es ist auch möglich, das Programm durch Anklicken des Programmeintrags im Netzwerk-Installationsverzeichnis im WINDOWS-Explorer direkt zu starten.

### **Automatische Installation bei den Clients**

Das Programm TOPOWIN kann nach der Netzwerkinstallation von allen Arbeitsplatzrechnern aufgerufen werden. Beim ersten Programmaufruf von einem Arbeitsplatzrechner legt TOPOWIN automatisch unter dem in der Umgebungsvariablen "APPDATA" eingetragenen Verzeichnis ein Unterverzeichnis "topowin" an. In diesem Verzeichnis werden die benutzerspezifischen Daten abgelegt. Dieses Verhalten ermöglicht die Nutzung der Terminal-Services auf WINDOWS-Servern wie z. B. "Citrix Terminal Server". In einem Unterverzeichnis "UserData" werden standardmäßig die vom Benutzer erzeugten Dateien abgelegt. Hier sind auch die mitgelieferten Testdaten zu finden.

Beispiel:

c:\Users\fred\AppData\Roaming\topowin  
c:\Users\fred\AppData\Roaming\topowin\UserData

mit dem Inhalt der Umgebungsvariablen APPDATA:

c:\Users\fred\AppData\Roaming

Die auf dem Arbeitsplatzrechner angelegten Verzeichnisse haben folgende Inhalte:

topowin:	Vom Programm benötigte Dateien mit benutzerrelevanten Daten, für die schreibender Zugriff erforderlich ist.
topowin\UserData:	Testdaten und vom Benutzer erzeugte Dateien, für die schreibender Zugriff erforderlich ist.

### **Deinstallation**

Im TOPOWIN-Startmenü steht ein Icon für die vollständige Deinstallation des Programms zur Verfügung.

### **Hilfe**

Die Hilfedatei enthält als elektronisches Handbuch umfassende Informationen zum Programm. Die Hilfe kann aus dem TOPOWIN-Startmenü heraus oder fallbezogen während des Programmlaufs aufgerufen werden.

### **Freischaltung**

Informationen zur Nutzung der kostenlosen eingeschränkten Testversion und zur Überführung der Testversion in die uneingeschränkte Vollversion lesen Sie bitte im elektronischen Handbuch nach.

### **Preisliste**

Preise und ein Bestellformular zur Bestellung der uneingeschränkten Vollversion des Programms finden Sie während des Programmlaufs unter dem Menüpunkt "Hilfe". Alternativ können Sie die Preisliste auch auf unserer Internetseite (siehe unten) einsehen und herunterladen.

**Killet GeoSoftware Ing.-GbR**  
**Escheln 28a**  
**47906 Kempen**  
**Germany**

**Telefon: +49 (0)2152 961127**  
**Telefax: +49 (0)2152 961128**

**Email: <https://www.killetsoft.de/email.htm>**  
**Internet: <https://www.killetsoft.de>**